



Sanitärtechnik - Trinkwasserhygiene in Hausinstallationen (Legionellen, Pseudomonaden, Fäkalkeime)

Pressemitteilung von: [Ingenieurbüro Nehring](#)

(openPR) - Die VDI-Richtlinie 6023 (Juli 2006) zur Trinkwasserhygiene in Hausinstallationen macht deutlich, dass nicht nur bei der Planung und Ausführung von Trinkwasserhausinstallationen ein hygienebewusstes Vorgehen wichtig ist, sondern auch der bestimmungsgemäße Betrieb der Trinkwasserinstallation durch den Eigentümer/Betreiber oder sonstige Nutzer gewährleistet sein muss.

Mit Inkrafttreten der TrinkwV (2001) wurde den Betreibern von Hausinstallationen eine eigenständige Verantwortung für die Qualität des Trinkwassers, welches an Dritte abgegeben wird, zugewiesen. Im Rahmen dieser Eigenverantwortung haben die Betreiber dafür zu sorgen, dass das Trinkwasser frei von Krankheitserregern ist - und zwar bis zur entferntest gelegenen Zapfstelle.

Im Falle des Legionellen-Ausbruchs im Klinikum Frankfurt (Oder) hat die Staatsanwaltschaft die Ermittlungen abgeschlossen und es wird Anklage gegen den Leiter der technischen Abteilung des Klinikkonzerns erhoben. Zur Anklage steht ein Fall wegen fahrlässiger Tötung, in neun weiteren Fällen konnte eine fahrlässige Körperverletzung nachgewiesen werden [1]. Des Weiteren wurde bereits ein „Legionellen-Gutachter“ vom Amtsgericht Frankfurt (Oder) zu einer Bewährungsstrafe wegen Urkundenfälschung und Titelmisbrauchs verurteilt. Bei Nachforschungen, aufgrund von Schwachstellen und Widersprüchen in gutachterlichen Stellungnahmen, hatte sich herausgestellt, dass der „Gutachter“ gar kein Ingenieur ist [2].

Diese Pressemitteilungen zeigen zum einen, dass Eigentümer/Betreiber noch intensiver über die Gefahren von Krankheitserregern im Trinkwasser aufgeklärt werden müssen und zum anderen, dass die fachliche Qualifikation und die persönliche Erfahrung des Beraters im Gewerk Sanitärtechnik bei der Risikobewertung, Ursachenanalyse und ggf. Schadensbeseitigung im Wesentlichen den Erfolg beeinflussen.

Bei der Neuplanung oder der Sanierung von Trinkwasserhausinstallationen gibt es sehr gute Konzepte, mit denen sowohl hygienische Verbesserungen als auch Energieeffizienzsteigerungen erreicht werden können, wobei der Trinkwasserhygiene stets Vorrang eingeräumt werden muss. Hierzu ist eine ganzheitliche Problembetrachtung (schon in der Vorplanungsphase) in Verbindung mit der Abwägung von Risiko, Nutzen und Aufwand objektspezifisch durchzuführen.

Ein derartig bewusster Umgang mit dem Thema Trinkwasserhygiene in Hausinstallationen - gepaart mit der Installation von objektspezifischen Instandhaltungs- und Probenahmeplänen - minimiert das Gesundheitsrisiko für den Nutzer und schafft Betriebs- und Haftungssicherheit für den Betreiber (rechtsichere Organisation und Dokumentation).

Die Bedeutung eines Wassersicherheitsplanes (water safety plans) wird somit immer größer. Ein Basiskonzept wird derzeit vom Arbeitskreis Trinkwasserhygiene entwickelt und soll als Hilfestellung zur Entwicklung eines individuellen Notstandsplanes für Trinkwasserhausinstallationen genutzt werden können [3].

Dipl.-Ing. (FH) Kay-Uwe Nehring VDI
Ingenieurbüro Nehring
Beratung - Planung - Bauüberwachung - Gutachten
Sanitär - Heizung - Lüftung
Manetstr. 81
13053 Berlin

Tel.: 030 98 11 49 57

E-Mail: kay-uwe.nehring@ib-nehring.de

Internet: www.ib-nehring.de

Quellen:

[1] N.N.: Legionellen-Vorfall: Anklage vorbereitet.

URL: www.rbbonline.de/_/nachrichten/vermishtes/beitrag_jsp/ke...

Stand: Saturday, 01-Dec-2007 12:11:51 CET rbb-online.de

[2] N.N.: Falscher Legionellen-Gutachter verurteilt.

URL: http://www.rbbonline.de/_/nachrichten/vermishtes/beitrag_jsp/ke...

Stand: Monday, 27-Aug-2007 08:12:33 CEST rbb-online.de

[3] N.N.: Expertenrunde fordert schnelle und zuverlässige Ergebnisführung. Sanitär- und Heizungs-REPORT 8 (2007) S. 32-33

Dipl.-Ing. (FH) Kay-Uwe Nehring VDI

Ingenieurbüro Nehring

Beratung - Planung - Bauüberwachung - Gutachten

Sanitär - Heizung - Lüftung

Manetstr. 81

13053 Berlin

Tel.: 030 98 11 49 57

E-Mail: kay-uwe.nehring@ib-nehring.de

Internet: www.ib-nehring.de

Blickpunkt Technische Gebäudeausrüstung (TGA)

In allen Fragen der Sanitärtechnik, insbesondere der Aufrechterhaltung der Trinkwasserhygiene in Hausinstallationen (Stichwörter: Legionellen, Pseudomonaden, Fäkalkeime), steht Ihnen als qualifizierter Dienstleister das Ingenieurbüro Nehring zur Seite. Das Ingenieurbüro Nehring berät Sie außerdem unabhängig rund um die Gebäude- und Energietechnik (HLS) und unterstützt Sie bei der Planung und Ausführung Ihrer Bauvorhaben in Berlin und Brandenburg.

<http://www.openPR.de/news/176432/Sanitaertechnik-Trinkwasserhygiene-in-Hausinstallationen-Legionellen-Pseudomonaden-Faekalkeime.html>